

Verfügung

betreffend Verkehrsanordnung wegen Baustellen auf den Nationalstrassen A1, A6 Erhaltungprojekt Stadttangente Bern, Teilprojekte C5, C6.2 Wankdorfdreieck–Bethlehem, Arbeiten 2012, Kanton Bern

vom 1. Februar 2012

Das Bundesamt für Strassen (ASTRA),

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3^{bis}, 3 Absatz 4 und 32 Absatz 3 des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹ und die Artikel 107 Absätze 1 und 5, 108 Absätze 1, 2 Buchstabe a, 4 und 5 und 110 Absatz 2 der Signalisationsverordnung vom 5. September 1979²,
verfügt:

I

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit im Baustellenbereich auf der Autobahn A1:

- Fahrtrichtung Lausanne–Zürich vom km 158.700 bis km 160.120 80 km/h
- Fahrtrichtung Lausanne–Zürich vom km 160.120 bis km 165.400 60 km/h
- Fahrtrichtung Zürich–Lausanne vom km 165.400 bis km 160.120 60 km/h
- Fahrtrichtung Zürich–Lausanne vom km 160.120 bis km 158.700 80 km/h

II

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit im Baustellenbereich auf der Autobahn A6:

- Fahrtrichtung Wankdorf–Thun vom km 0.650 (A1 km 167.500) bis km 2.350 60 km/h
- Fahrtrichtung Thun–Wankdorf vom km 2.350 bis km 0.650 (A1 km 167.500) 60 km/h

III

Signalisierte Höchstbreite 2.0 m im Baustellenbereich, jeweils auf dem linken, äusseren Fahrstreifen auf der A1

- Fahrtrichtung Lausanne–Zürich vom km 160.120 bis km 165.400
- Fahrtrichtung Zürich–Lausanne vom km 165.400 bis km 160.120

¹ SR 741.01

² SR 741.21

IV

Signalisierte Höchstbreite 2.0 m im Baustellenbereich, jeweils auf dem linken, äusseren Fahrstreifen auf der A6

- Fahrtrichtung Wankdorf–Thun vom km 0.650 bis km 1.550
- Fahrtrichtung Thun–Wankdorf vom km 2.050 bis km 0.650

V

Die Verkehrsanordnungen gelten ab 1. März 2012 bis 30. November 2012.

VI

Einer allfälligen Beschwerde wird die aufschiebende Wirkung entzogen.

VII

Diese Verfügung wird unter Hinweis auf die Beschwerdemöglichkeit im Bundesblatt veröffentlicht (<http://www.admin.ch/ch/d/ff/index.html>).

VIII

Gegen die vorliegende Verfügung kann gemäss Artikel 47 Absatz 1 Buchstabe b VwVG innert 30 Tagen Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht, 3000 Bern 14, erhoben werden. Die Beschwerdeschrift hat das Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten; die Ausfertigung der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können während der Beschwerdefrist bei der ASTRA-Filiale Thun, Uttigenstrasse 54, 3600 Thun, eingesehen werden.

1. Februar 2012

Bundesamt für Strassen

Der Vizedirektor: Jürg Röthlisberger